

CDU – Fraktion Laboe

Laboe, am 07. Juli 2015

Gemeinde Ostseebad Laboe  
- Die Bürgermeisterin –  
Rathaus

24235 Laboe

Betr.: Skateranlage Rosengarten  
hier: Antrag der CDU – Fraktion,

— Eingang BSKS  
ca. 19.00 Uhr —  
nach Zustellung der Einladung  
zur GV

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Mordhorst,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Die CDU-Fraktion beantragt den Tagesordnungspunkt: 1. Aufhebung des GV- Beschlusses vom 06. 05. 2015, Protokoll über diese Sitzung liegt bis heute, 07. 07. 2015, noch nicht vor, die "Skateranlage wird wieder im Rosengarten errichtet", aufzuheben.

2. Die neue Skateranlage wird auf dem Schulgelände, ehemaliges Areal von Haus 1, neu errichtet; auf der Sitzung der GV am 15. 07. 2015, zu beraten und zu beschließen:

**Begründung:**

Seit der gemeinsamen Begehung vor der Abnahme der Baumaßnahme "Hafenumfeld und Rosengarten" ist es nun Realität, dass das Projekt Skaterbahn nicht als Gegenstand in die Fördermaßnahme einbezogen war; d.h., Fördermittel sind hierfür nicht eingeworben worden. Demnach sollte die vorhandene Anlage in Form und Größe in das neu zu gestaltende Umfeld integriert, während der Bauarbeiten entsprechend geschützt und eingepasst werden. Durch welche Umstände und Entscheidungen auch immer die Anlage verschwunden ist, wurde bisher von den verantwortlich Tätigen, den Planern, der Werkleitung und den Vertretern des Amtes Probstei, die in Amtshilfe mit tätig waren, zu unserer Zufriedenheit bisher nicht erschöpfend nachgewiesen. Unsererseits ist es auch nicht nachvollziehbar, warum im Leistungsverzeichnis der tiefbaulichen Leistungen Positionen für einen Ab- und Wiederaufbau der Skaterbahn ausgeschrieben wurden. Fakt ist, die Anlage existiert nicht mehr, es soll eine neue wieder erstellt werden. In diesem Zusammenhang stellt sich dann auch die Frage, ist der geplante alte Standort noch der richtige?

Die CDU-Fraktion schlägt daher vor, die neu zu errichtende Skaterbahn auf dem frei gewordenen Gelände des Hauses 1, Schulareal zu erstellen, dieser Ort hat unsererseits Priorität, da das Umfeld die besten Bedingungen im Umfeld aufweist (Sporthalle, Jugendzentrum). Andere Standorte sind auch möglich

Die CDU-Fraktion Stellt folgenden Antrag:

1. Der GV-Beschluss vom 06. 05. 2015 wird aufgehoben.
2. Die neue Skateranlage wird auf dem Gelände der Grundschule, Fläche ehemalig Haus 1, errichtet.
3. Die Bürgermeisterin wird beauftragt alle erforderlichen Schritte, im Zusammenwirken mit der Verwaltung, einzuleiten, damit der Neubau der Anlage schnellstmöglich erfolgen kann.

Für die CDU-Fraktion:

  
(Fraktionsvorsitzender)